

RÜCKBLICK SOIRÉE

Rückblick Soirée vom Sonntag, 4.12.2016 "Wedding Dance" zur Adventszeit !

Das Soirée-Konzert zum Jahresende war öffentlich und fand im Erdgeschoss der Sust in Stansstad statt. Das OK konnte an diesem 2. Advent-Sonntag das bekannte TRIO Joseph Bachmann engagieren. Mit stimmungsvoller Musik zum Thema Hochzeit wurden die 88 anwesenden Zuhörer, jung und alt, auf die bevorstehenden Weihnachtstage eingestimmt.

Durch diesen öffentlichen Anlass können wir unsere Nähe zur Bevölkerung zeigen und uns für die jährliche Unterstützung nochmals bedanken. Der anschliessende Apéro für alle rundete den Anlass ab.

Oberst i Gst Fredi Kugler, Vize-Präsident



STAMM

Nagelstamm, 25. Januar 2017/ 20.00Uhr/ Sust

Der erste Stamm im neuen Jahr gehört traditionell dem Kissenpreis-Gewinner. Oblt Hansruedi Kuchler wird an diesem Abend mit viel Geschick sein Namensschild an den Stuhl nageln. Anschliessend sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Kommt vorbei und feiert mit uns.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

OG-NACHTESSEN

12. Januar 2017, ab 18.30 Uhr

Für diesen Partneranlass treffen wir uns um 18.30 in der Taverna des Restaurants Giessenhof in Dallenwil. Nach dem Apéro erwartet uns ein tolles Essen zum Preis von CHF 42.00 (ohne Getränke) . Details gemäss Anmeldedaten. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit auf Vegi oder à la Carte auszuweichen.

Oberst i Gst Fredi Kugler, Vize-Präsident

Impressum: Redaktion: Oberst Nicolas Dafflon, beisitzer@og-nw.ch | Bulletin erscheint alle 2 Monate
Das nächste Bulletin erscheint: Mitte Februar 2017 | Redaktionsschluss: 01.02.2017

OG NIDWALDEN 2016



6 BULLETIN

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Die hellen Lichter auf der Stanserstrasse beleuchten im Advent nicht einen Schadensplatz. Nein, das Elektro-Schuler-Lichtspektakel zeigt uns, dass wieder die Vorweihnachtszeit begonnen hat. Es ist die Zeit um Danke zu sagen, für ein erfülltes Jahr voller Höhepunkte und gelebter Kameradschaft. Aber auch um Inne zu halten für die schweren Stunden und die Herausforderungen, welche uns das Jahr zugetragen hat.

Den krönenden Abschluss des Jahres bildete unsere Generalversammlung. In diesem Jahr durfte ich diese das erste Mal an vorderster Front mitgestalten. Ich danke allen Beteiligten für die erfolgreiche Umsetzung. Ohne aktive Mitglieder und einem engagierten Vorstand wäre auch dieser Anlass unserer OG nicht möglich gewesen. Ich freue mich mit dem bewährten Vorstand in ein neues Jahr zu starten. Freude herrscht auch in diesem Jahr! Wir konnten wiederum den Familienkreis der OG Nidwalden um 15 neue Mitglieder erweitern. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle „Werber“ für unseren Verein.

Zum Abschluss der Generalversammlung konnten die zahlreichen politischen und militärischen Gäste und rund 100 Mitglieder einem spannenden Referat über das EWN durch CEO Christan Bircher beiwohnen. Seine Kernaussage lag klar bei der Versorgungssicherheit durch den Atomstrom. Alle alternativen Erzeugungsarten für die elektrische Energie müssen gefördert, aber auch gesichert werden. Ein frühzeitiger Ausstieg aus der Atomenergie

würde nicht die Lösung bieten, sondern weitere Herausforderungen schaffen. So oder so bleibt die Energiefrage spannend. Die Diskussion muss auf allen gesellschaftlichen Stufen weiter geführt werden, damit eine Schweizer Lösung gefunden werden kann. Die Abstimmung Ende November ist keine Absage an die Atomenergie-Kritiker, sondern eine Einladung, dass wir alle weiterhin aktiv bleiben.

Wir als Schweiz im Herzen von Europa stehen vor verschiedenen Veränderungen und Herausforderungen. Sei es der „Brexit“, welcher die Wirtschaft beeinflusst oder sei es die Flüchtlingspolitik der Türkei und der EU, die uns zum Nachdenken zwingt.

Hierzu die Weichen in unserer Politik und in Sicherheitsfragen richtig zu stellen, ist die Aufgabe heute und auch im 2017. In diesem Bereich muss der SiPol B 2016 die Grundlage für die Weiterarbeit über die verschiedenen Stufen liefern.

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden lasst uns die gestellten Herausforderungen an unseren Arbeitsplätzen, in der Politik und in unserem familiären Umfeld auch im neuen Jahr annehmen und positiv gestalten.

Der OG-Vorstand wünscht euch Allen ruhige, besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns, euch wieder zahlreich an unseren Anlässen im OG Jahr 2017 begrüßen zu dürfen.

Kameradschaftliche Grüsse
Euer Präsident Oblt Kiser Patrick

RÜCKBLICK OG-LUNCH 2/2016

Erfolgreicher zweiter OG-Lunch

Am 2. November fand der zweite OG-Lunch unter grosser Beteiligung im Restaurant Engel in Stans statt. Nach einem guten Essen und vielen anregenden Gesprächen eröffnete Divisionär Hans-Peter Walser sein Referat über die Ter Reg 2. Fesselnd zeigte er auf, wie sich die Ter Reg 2 und die Armee im Hinblick auf die WEA weiterentwickeln. Durch Änderungen auf höchster Stufe wird die Ter Reg 2 so angepasst, dass sie noch besser auf die Herausforderungen der Zukunft ausgerichtet wird. Die Ter Reg 2 ist bereit den Kanton Nidwalden in schwerer Stunde zu unterstützen, aber auch die Nidwaldner

Offiziere stehen für Sie bereit. Die gelebte Kameradschaft und die Nidwaldner Herzlichkeit hat Divisionär Hans-Peter Walser sehr geschätzt und auch beeindruckt. Einfach ein schöner Anlass für jeden Offizier.



RÜCKBLICK 159. GENERALVERSAMMLUNG

Kissenpreis in die USA

15 Neumitglieder wurden durch die Generalversammlung in die Reihen der Nidwaldner Offiziere aufgenommen und «the pillow award 2016 goes to...».

Am letzten Samstag im November wurde zum 159. Mal die Generalversammlung der Offiziersgesellschaft Nidwalden durchgeführt. Oblt Patrick Kiser durfte mit NR Peter Keller und SR Hans Wicki unsere beiden eidgenössischen Parlamentarier begrüßen. Der Landratspräsident Peter Scheuber war ebenso Gast wie die beiden Regierungsräte Karin Kayser-Frutschi

und Res Schmid. Von der Standortgemeinde Oberdorf erwies uns Frau Gemeindepräsidentin Judith Odermatt-Fallegger die Ehre. Infolge anderer Verpflichtungen und einigen krankheitsbedingten Abmeldungen war Divisionär Bernhard Müller, C Ei LW, der einzige Höhere Stabsoffizier (HSO). Dem Kissenpreisgewinner 2016, Oblt Hansruedi Kuchler, konnte nur via E-Mail gratuliert werden. Zur Zeit der Vergabe weilte er in den USA; ob als neutraler Wahlbeobachter oder als einer der 538 Wahlmänner entzieht sich unserer Kenntnis. Herzliche Gratulation, lieber Ruedi!



Die neun Anwesenden, von insgesamt 15 Neumitglieder, wurden von Oblt Patrick Kiser per Handschlag begrüsst.